

06. Juli 2016

Neuer Hyundai IONIQ startet bei attraktiven 23.900 Euro

- **Bestes Angebot seiner Klasse: Hyundai IONIQ Hybrid ab 23.900 Euro bestellbar**
- **Elektrovariante IONIQ Elektro inklusive 28-kWh-Batterie ab 33.300 Euro erhältlich**
- **Hybrid und Elektro fahren in den drei Ausstattungslinien Trend, Style und Premium vor**

Mit dem neuen Hyundai IONIQ kommt im Herbst das erste Fahrzeug auf den Markt, das für drei alternative Antriebe entwickelt wurde. Den Anfang macht im Oktober der IONIQ Hybrid zum Preis ab 23.900 Euro.

Dieser kundenfreundliche Einstiegspreis stellt das beste Angebot seiner Klasse dar. Die sonst nur bei Oberklassefahrzeugen erhältlichen, serienmäßigen Ausstattungsmerkmale, die es bereits in der Einstiegsversion Trend gibt, verleihen dem umweltfreundlichen 3-in-1-Konzept IONIQ im Wettbewerb eine gute Ausgangsbasis. Die fünfjährige Garantie für das Fahrzeug und acht Jahre für die Lithium-Polymer-Batterie stellen ein weiteres Alleinstellungsmerkmal bei alternativ angetriebenen Fahrzeugen dar.

Beim IONIQ Hybrid sorgt die 104 kW (141 PS) starke Kombination aus Verbrennungs- und Elektromotor für Fahrfreude und gleichzeitig hohe Fahreffizienz. Durch den geringen Verbrauch von 3,4 l/100 km werden Distanzen von 1.300 Kilometern zwischen den Tankstopps möglich. Der IONIQ Hybrid hat einen fahraktiven Charakter und besitzt als einziges Fahrzeug in seinem Segment ein 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (6DCT). Fahrwerks- und Bremskomponenten aus Aluminium und eine Multilenkerhinterachse sorgen für ein agiles Handling.

Lokal komplett emissionsfrei bewegt sich der Hyundai IONIQ Elektro auf der Straße. Der E-Antrieb erzeugt maximal 88 kW (120 PS) und verspricht stets umweltfreundlichen Fahrspaß. Die Reichweite beträgt aufgrund der großen 28-kWh-Batterie und dem Best-in-Class-Stromverbrauch von nur 11,5 kWh/100 km alltagstaugliche 280 Kilometer. Der IONIQ Elektro ist sowohl an einer

Haushaltssteckdose mit 230 Volt aufladbar als auch über die Schnellademöglichkeit an einer Starkstromladesäule. Das Modell ist ab November im Handel erhältlich und kostet 33.300 Euro. Der Kauf des Hyundai IONIQ Elektro wird mit einem Umweltbonus für Elektroautos in Höhe von insgesamt 4.380 Euro gefördert. Diese Kaufprämie setzt sich jeweils zur Hälfte aus der Förderung des Staates und des Herstellers zusammen.

Für beide Varianten sind die drei Ausstattungslinien Trend, Style und Premium bestellbar. Der Hyundai IONIQ verfügt bereits als Trend ab Werk über eine besonders umfangreiche Serienausstattung. Dazu gehören neben sieben Airbags unter anderem der Spurhalte-Assistent, eine Geschwindigkeitsregelanlage mit Abstandsregelung, ein Notbremsassistent, ein Bordcomputer mit 4,2 Zoll großem TFT-Display, Klimaautomatik und ein Multimediasystem mit DAB+ Digitalradio, 5 Zoll großem LCD-Monitor und Rückfahrkamera. Der IONIQ Elektro besitzt darüber hinaus bereits in allen Ausstattungsvarianten serienmäßig ein Navigationssystem mit 8 Zoll Bildschirm und es kommt ein Bordcomputer mit 7-Zoll-Monitor zum Einsatz. Ein technisches Highlight ist beim IONIQ Elektro die Advanced Smart Cruise Control. Das Assistenzsystem bremst das Elektroauto beispielsweise bei Stop-and-Go bis zum Stillstand ab und beschleunigt den Wagen selbsttätig, wenn der Verkehr innerhalb von fünf Sekunden wieder läuft.

In der zweiten Jahreshälfte 2017 komplettiert der IONIQ Plug-in Hybrid das fortschrittliche Trio. Dank seines 8,9 kWh großen Lithium-Polymer-Akkumulators kann der Plug-in über 50 Kilometer rein elektrisch fahren.

Der Hyundai IONIQ ist das erste Serienmodell, das konsequent für drei alternative Antriebe entwickelt wurde. Somit bietet Hyundai zusammen mit dem Brennstoffzellenfahrzeug ix35 Fuel Cell als einziger Hersteller weltweit alle wichtigen alternativen Antriebe in Serienfahrzeugen an.

Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert für den Hyundai IONIQ Elektro: 11,5

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert für den Hyundai IONIQ Elektro: 0

CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0

CO₂-Effizienzklasse: A+

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert für den Hyundai IONIQ Hybrid: 3,9–3,4

CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 92–79

CO₂-Effizienzklasse: A+

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert für den Hyundai IONIQ Plug-in Hybrid: 1,5

CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 32

CO₂-Effizienzklasse: A+

Die Fahrzeuge Hyundai IONIQ Elektro und IONIQ Plug-in Hybrid sind noch nicht für den deutschen Markt homologiert. Die Angaben stellen vorläufige Daten dar.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen:

Adriana Cerami, Tel.: (069) 380767-474; Fax: (069) 823798-702; E-Mail: adriana.cerami@hyundai.de

Andreas Lübeck, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: andreas.luebeck@hyundai.de

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressbereich unter www.hyundai-presselounge.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. 2015 wurden über 108.000 Fahrzeuge in Deutschland verkauft. Der Marktanteil lag bei 3,4 Prozent, damit zählt Hyundai zu den drei stärksten Importmarken im Land. Weltweit gehört die Hyundai Motor Group mittlerweile zu den fünf größten Automobilherstellern. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design gepaart mit hoher Qualität und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden fast 95 % aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. 92 % dieser Modelle werden auch in den europäischen Werken der Marke in Tschechien und der Türkei gebaut. Als langjähriger Partner der FIFA, der UEFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert.